

Andere buchlein von / den ebenen felder. / Nach dem ich hie forren angezeigt hab, wie man et-/lich linien ziehen soll, ... — Ga, letzte Zeile: Ende des andern Buchs. / — Rückseite leer. — G₂a: Das drit buchlein von den / Corperlichen dingen / ED nun hie foren ein wenig von den ebenen figuren / angezeigt ist, ... — M₁a, unter dem Alphabet: Hie endet sich das Drit buchlein. / — M₁b: Das Viert buchlein. / In der maß sind dreierley Corpora die man durch den / cirkel vnd richtsheit machen kan, ... — Q₁a, Zeile 7: vñ darffst den risen nicht wie sonst not ist ganz verzeichnen. / Zu dem freuntlichen leser. / Zum ende dieses buchs, So bekennt der erber man Albrecht Dürer mit seyner eygene hand-/schrift ... — Zeile 18: Gott dem herren sey lobe vnd eer ewig-/lich Amen. / Gedruckt zu Nürnberg durch Hieronymum Formschneyder. / Anno.M.D.XXXVIII. — Rückseite leer.

fol. 93 nn. Blätter (A-O^o, P^o, Q^o), darunter 1 Doppelflat (P₂). Das Blatt Q₂ reicht über den Rand. Zwei Einschlagstreifen bei den Figuren 59 (P₂a) und 61 (P₂b), 50-51 Zeilen.

Holzschritte im I. Buch mit den Nummern 1-24, [25], 26-51, [1]. — Buch II: 1-19, [20], 21-29, [30], 31-36. — Buch III: 1-16, 16-27; die Figuren 16 und 17 (J₂b und J₂a) mit der Inschrift Anno Domini 1525. Darauf die Abbildungen des Alphabets. — Buch IV: 29-43, 43a, 43c, ein überlebter Holzschritt von drei Streifen, 43-50, [1], 51, [52], 53, 52-62, ein Holzschritt mit der perspektivischen Zeichnung eines Würfels, Zeichner des sitzenden Mannes (Qb), Zeichner der Laute, signiert 1525 A D (Q₂a), das Abzeichinstrument (Q₂a), Zeichner der Kanne und Zeichner der liegenden Frau (Q₂b).

Zweite Originalausgabe, mit 22 Holzplatten vermehrt. Wasserzeichen bei Dausmann S. 99. (Nach dem Exemplar: Wien, National-Bibliothek.) Singer 7, 24. — Heller II 990. — Thausing II 307. — Dobson I 263, 10.

5) Dürer, Albrecht. Unterweisung der Messung. Arnheim, Joh. Janissen, 1603.

a) Titel: Underweysung der messung, mit / dem zirkel vnd richtsheit, in Linien, ebenen vnd ganzen corporen, / durch Albrecht Dürer zu samen gezogen, vnd zu nutz / allen kunst lieb habenden, mit zu gehöri-/gen figuren in truck gebracht, / im jar. M.D.LXX. / Mit begnadung Keyserlicher im end eyngeliebter Frey-/heit damit sich ein vgllicher vor scha-/den zu hüten wyß etc. / Monogramm AD (57×61 mm.). Zu Arnheim. / Bey Johan Janissen, Buchführer daselbst. / Anno M.CCC.CCC.LXX. / — Rückseite: Meinem in sonders lieben Herren vnd freundi, Herrn Wilbolden Pirckheimer, wünsch ich Albrecht Dürer, ...

Aija: Der aller scharff sinnigst Euclides, hat den grundt der Geometria zusammen / gesetzt, ... — Zeile 5: In anfang thut not, so man die jungen messen will leren das sie wissen. / was der grund sei daraus man myß, ... — Ea: Hernach folget das ander buchlein von / den ebenen felder. / Nach dem ich hie forren angezeigt hab, wie man etlich linien ziehen soll, wil / ich nun ... — Ga: Das drit buchlein, von den / Corperlichen dingen / ED nun hie foren ein wenig von den ebenen figuren angezeigt ist, wil ich / fürbas auch ... — Mijb: Das Viert buchlein. / In der maß sind dreierley Corpora die man durch den cirkel vñ / richtsheit machē kan, ... — Qija. Zeile 4: Vnd damit günstiger lieber Herr wil ich meinem schreiben end geben, vnd so mir Got genad ver-/lehet die bücher so ich von menschlicher proportion vnd anderen darzu gehörend geschrybē hab mit / der zeit in druck bringen / Gott dem Herren sey lob vnd Eer Ewiglich / Gedruckt zu Arnheim im Fürstendumb Gellbreun. / Bey Johan Janissen. Anno 1603. / Nach dem Exemplar. Gedruckt zu Nürnberg. Im Jar: 1525. / Rückseite: Errata. / Im. B. am fünften plat ... — Zeile 10: Im. Pij. an d' sunstzehenē zeyl liß forn in der zeyl fur die zwey wort, fornem gemels, dē ferren gemels. — Q₄: leer.

fol. 90 nn. Blätter (A-N^o, O^o, P^o, Q^o). Zwei Einschlagstreifen bei den Holzschritten 59 (P₂) und 61 (Q₁). 50 Zeilen.

In Buch I die Holzschritte mit den Nummern 1-50 [51]. — II. Buch: 1-19 [20], 21-29 [30], 31, 32-36. — Buch III: 1-4 [5], 6-10 [11], 12-16, 16, [17], 18-27 und die Bilder des Alphabets; die Holzschritte 16(a) u. 17 mit der Inschrift Anno domini 1525. — Buch IV: 29-51, [51a], 52-62, der Zeichner des sitzenden Mannes (Q₁b) u. der Zeichner der Laute signiert 1525. A D (Q₁a).

Wörtlicher Abdruck der ersten Ausgabe von 1525. Da sich von dieser Arnheimer Nachdruckausgabe auch separate Exemplare erhalten haben, reihe ich sie hier an. Weistens aber ist dieses Buch mit den beiden anderen Werken derselben Arnheimer Ausgabe unter dem Titel Opera Alberti Düreri zu einem Ganzen zusammengefaßt worden und so auf uns gekommen. (Nach dem Exemplar: Wien, Familien-Bibliothek-Bibliothek.) Singer 7, 25. — Heller II 991. — Thausing II 306.

b) Andere Exemplare derselben Ausgabe haben in Buch II die Figuren 1-19, [20], 21-29, [30], 31, 32-36. (Nach dem Exemplar: Wien, Universitäts-Bibliothek.)

c) Bei einer dritten Variante mit der Figurenbezeichnung der Gruppe a) fehlen Monogramm und Verlagsdaten auf dem Titelblatt. (Nach dem Exemplar: Wien, Universitäts-Bibliothek.)

d) Figurenbezeichnung wie in Gruppe b); ebenfalls ohne Monogramm und Verlagsdaten auf dem Titelblatt. (Nach dem Exemplar: Wien, National-Bibliothek.)

e) Das Exemplar des Germanischen Nationalmuseums trägt, nach freundlicher Auskunft der Direktion, auf dem Titel das Datum 1604, am Ende 1603.

B. Lateinisch.

6) Dürer, Albrecht. Institutiones geometricae, lat. per Joach. Camerarium. Lutetiae, Chr. Wechel, 13. Aug. 1532.

Titel: ALBERTVS / DVRERVS NV-/REMBERGENSIS PICTOR HVIVS / etatis celeberrimus, versus è Germanica lingua in Latinam, / Pictoribus, Fabris erariis ac lignariis, Lapidis, Stata-/ariis, & vniuersis demum qui circino, gnomone, / libella, aut alioqui certa mensura opera sua / examinant propè necessarius, aded exacte / Quatuor

his suarum Institutionum / Geometricarum libris, lineas, superficies & solida corpo-/ra tractauit, adhibitis desi-/gnationibus ad eam / rem accommo-/dissimis. / Darunter das Signet mit der Taube und der Bandinschrift. (84×49 mm.) Unter diesem: Lutetiae apud Christianum Wechelum, in via / Jacobaea, sub scuto Basiliensi. Anno / M.D.XXXII. Nonis Augusti. / Rückseite leer. — a i i a: ALBERTVS DVRERVS BILIBALDO / Pirceymero domino & amico suo incomparabili S. D. / IN Germania nostra, Bilibalde excellētissime, adhibiti sunt hactenus / arti picturae ... — a i i b: D. ERASMI ROTERODAMI IVDICI-/um de ALBERTO DVRERO ex dialogo illius, De re-/cta latini graeciqz sermonis pronuntiatione inscripto, / excerptum, / PERSONAE, / VRVS ET LEO, / LEO, / DE scribendo ... — a₂a: VIRO BONARVM ARTIVM CVLTV ET / omni virtutum genere ornato, non tantum maiorum imaginibus claro, / ALMARICO BOVCHARDO Santonum praesidi, / FRANCISCI VALESII Galliarum regis chri-/stianissimi à libellis &c. Christianus Wechelus S. P. D. / Habet quidem, natura rerum, ..., datiert Parisiis octauo idus Augusti. — a₂b, Zeile 14: ERRATA. / — a₂a: leer. — a₂b: Zeichner der Laute, signiert 1530 und mit dem Monogramm Dürers.

Aa(1): ALBERTI DVRERI / ELEMENTORVM GEOMETRI-/corum Liber Primus. / EVCLIDES undecunqve doctissimus conscripsit Geometriae elementa, quae siquis recte intelligit non / opus habet meis traditionibus, quae solum iuuenibus, & ijs quibus nemo alius est praeceptor aeditae sunt. / PKimo quidem geometriam docentem decet discipulos institu-/ere, ... — D₀b (S. 48), letzte Zeile: Finis Primi Libri. / Ea (S. 49): ALBERTI DVRERI / ELEMENTORVM GEOMETRI-/corum Liber Secundus. / POSTquam in praecedenti libro monstratum est, quo pacto line-/as quasdam ducere conueniat ... — Ga (S. 74): ALBERTI DVRERI / PICTORIS EXCELLENTISSIMI / elementorum Geometricorum Liber Tertius, / qui est de corporibus solidis. / QVum in praecedenti libro de superficiebus planis nonnihil diximus, ... — Na (S. 145): ALBERTI DVRERI / PICTORIS EXCELLENTISSIMI / elementorum Geometricorum / Liber Quartus. / IN mensura triplicia sunt corpora, quae aut circino, aut regula / fiunt. — Qia (S. 183): Zeichner des sitzenden Mannes. — Q₂a (S. 185): Zeichner der Laute. Iam, Bilibalde praestantissime amicissimēque, scribēdi finem faciam, / atquo deo optimo maximo fauēte ad eos libros quos de humana pro-/portione conscripsi, & alios quosdam ad idem spectantes edēdos suo / tempore me accingam. / Deo omnipotenti sit laus gloria & imperium. / FINIS. / Lutetiae apud Christianum Wechelum, / Anno M.D.XXXII, Nonis Augusti. / Rückseite leer. — Das letzte Blatt (Q₄) auf der Vorderseite leer. — Rückseite: Dasselbe Signet wie auf dem Titelblatt.

fol. 4 nn. Bl. / 185 n., 3 nn. S. — 98 Blätter (a⁴, A-P^o, Q^o). 43 Zeilen und Kopfzeile. Einschlagstreifen auf S. 179 (P₂a) und 181 (Q₂).

Holzschritte wie in der deutschen Originalausgabe, nur beim Buchstaben B im Alphabet fehlt die Einteilung.

Erste lateinische Ausgabe. (Nach dem Exemplar: Wien, National-Bibliothek.) Singer 7, 27. — Heller II 989, 2. — Thausing II 307. — Dobson I 265.

7) Dürer, Albrecht. Institutiones Geometricae. Parisiis, Ex officina Chr. Wecheli, 1534.

Titel: Albertus / Durerus Nu-/rembergensis pictor huius / aetatis celeberrimus, versus è Germanica lingua in Lati-/nam, Pictoribus, Fabris aerariis ac lignariis, Lapidis, / Statuariis, & vniuersis demum qui circino, gnomone, li-/bella, aut alioque certa mensura opera sua examinant, / propè necessarius: aded exacte Quatuor his suarū / Institutionum Geometricarum libris, lineas, su-/perficies & solida corpora tractauit, ad-/hibitis designationibus ad eam / rem accommo-/tissimis. / Denuo ad scripti exemplaris fidem omnia diligenter / recognita, emendatius iam in lucem exeunt. / Signet. / Parisiis / Ex officina Christiani Wecheli, / sub scuto Basiliensi. / M.D.XXXIII. /

fol. die letzte bezeichnete Seite 185 trägt die Zahl 581.

Diese nur bei Dobson I 265 kurz erwähnte und sonst nicht erreichbare Ausgabe ist jedenfalls ein Vorläufer der nachstehenden. Ich verbanke den Titel und die Angabe, daß auch hier 185 n. Seiten mit den Signaturen A-P^o, Q^o vorhanden sind, einer gütigen Auskunft der Bibliothek des British Museum.

8) Dürer, Albrecht. Institutiones geometricae. Paris, Chr. Wechel, 1535.

Titel: ALBERTVS / DVRERVS NV-/REMBERGENSIS PICTOR HVIVS / aetatis celeberrimus, versus è Germanica lingua in Lati-/nam, Pictoribus, Fabris aerariis ac lignariis, Lapidis, / Statuariis, & vniuersis demum qui circino, gnomone, li-/bella, aut alioqui certa mensura opera sua examinant, / propè necessarius: aded exacte Quatuor his suarū / Institutionum Geometricarum libris, lineas su-/perficies & solida corpora tractauit, ad-/hibitis designationibus ad eam / rem accommo-/tissimis. / Denuo ad scripti exemplaris fidem omnia diligenter / recognita, emendatius iam in lucem exeunt. / Signet: Springendes Pferd (80×49 mm). / PARISIIS / Ex officina Christiani Wecheli, / sub scuto Basiliensi. / M.D.XXXV. / aija: ALBERTVS DVRERVS BILIBALDO / Birckeymerho Domino & amico suo praecipuo S. D. / IN Germania nostra, Bilibalde excellētissime, adhibiti sunt hactenus / arti picturae ... — aijb: D. ERASMI ROTERODAMI IVDICI-/um de ALBERTO DVRERO ex dialogo illius, De